

Geheime Funktionen, Teil 2: So smart ist Ihr SEAT

- **SEAT Modelle stecken voller nützlicher Funktionen für den Alltag**
- **Viele der praktischen Gimmicks sind im Serienumfang enthalten**
- **Teil 2: Von gezielter Dunkelheit bis zum automatischen Heckwischer**

Weiterstadt, 19. November 2021 – In Teil 1 der „Geheime Funktionen“-Reihe zeigte SEAT fünf clevere Features, die Sie wahrscheinlich noch nicht kannten. Mit diesem zweiten Teil verraten wir fünf weitere coole Funktionen für noch mehr Freude am Autofahren.

1. Gezielte Dunkelheit: Funktion „Bildschirm aus“

Gerade bei Dunkelheit kann jede zusätzliche Lichtquelle irritieren oder blenden. Um diese Effekte beim Bildschirm des zentral und nur knapp unterhalb der Frontscheibe angebrachten Multimediasystems auszuschließen, lässt er sich auf Wunsch ausschalten, ohne dass auf Funktionen wie Radioempfang oder Navigation verzichtet werden muss. Die Funktion „Bildschirm aus“ lässt sich mit wenigen Handgriffen einstellen und bewirkt, dass der Bildschirm zehn Sekunden nach der jüngsten Nutzung automatisch erlischt. So werden Nachtfahrten deutlich weniger anstrengend und damit gerade auf längeren Strecken auch sicherer.

2. Stets trocken im Inneren: automatisches Fensterschließen bei Regen

Die elektrischen Fensterheber in den meisten SEAT Modellen reagieren nicht nur auf die Befehle der Insassen, sondern auch auf die Witterung – und schließen die geöffneten Fenster sowie das Panorama- oder Schiebedach automatisch, sobald Regen einsetzt. Voraussetzung hierfür ist, dass das Fahrzeug über einen Regensensor verfügt, was bei vielen Ausstattungslinien der Fall ist. Vorteil: Der Fahrer kann sich weiter auf das Fahren konzentrieren, während Sensorik und Elektronik des Fahrzeugs dafür sorgen, dass er trocken bleibt. Und: In Zukunft muss man sich auch nach dem Abstellen des Fahrzeugs keine Gedanken darüber machen, denn der Sensor schließt alle geöffneten Fenster und das Schiebedach auch dann, wenn das Fahrzeug verriegelt abgestellt wurde.

3. Für besseren Empfang: die strahlungsarme Connectivity Box

Während der Fahrt gehören die Augen auf das Verkehrsgeschehen gerichtet und die Hände an das Lenkrad. Dennoch kann es nötig sein, unterwegs über das Smartphone mit der Außenwelt in Kontakt zu sein. Hierbei unterstützt SEAT mit der optionalen Connectivity Box den Fahrer gleich doppelt: Zum einen ermöglicht sie dank der „Wireless Charger“-Technologie gemäß Qi-Standard das Aufladen des Smartphones kontaktlos über Induktion. Das Telefon muss dafür nur mit dem Bildschirm nach oben auf eine Matte in der Mittelkonsole gelegt werden. Zum anderen verbindet sich das Smartphone dann automatisch mit der Außenantenne des Fahrzeugs als Signalverstärker. Das senkt die Strahlenbelastung im Innenraum und verbessert zugleich den Empfang. Wer noch nicht über ein Qi-fähiges Smartphone verfügt, kann kabelloses Laden über spezielle Smartphone-Hüllen nachrüsten.

4. Lass die Sonne rein! Fenster und Schiebedach automatisch öffnen und schließen

Mit der Komfortfunktion öffnet und schließt das Auto automatisch – und praktischerweise und wie von Geisterhand auch alle Fenster und das Schiebedach. Langes Drücken der Verriegelungstaste (mit der Funkfernbedienung), das Halten des Schlüssels in Verschlussposition (mit dem Schlüssel) oder des Fingers über die Verriegelungsoberfläche (Keyless-Access-Funktion) sorgen dafür, dass alle Fenster und das Schiebedach die gewünschte Position erreichen. So steigt man gerade im Sommer in ein luft- und sonnendurchflutetes Auto ein oder schließt Fenster, Schiebedach und Türen gleichzeitig und nicht einzeln nacheinander.

5. Wasser aus dem Weg: automatischer Heckwischer

Ein weiteres praktisches Extra ist die automatische Aktivierung des Heckscheibenwischers beim Einlegen des Rückwärtsgangs. Dafür muss der Fahrer nicht einmal etwas zusätzlich einstellen, denn die SEAT Fahrzeuge sind ab Werk bereits so konfiguriert. Einzige Voraussetzung dafür ist, dass die Scheibenwischer für die Windschutzscheibe oder die automatische Wischfunktion bereits eingeschaltet sind. So ist die hintere Scheibe von Wasser befreit, noch ehe der Fahrer seinen Kopf nach hinten dreht.

Die SEAT S.A. ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört zum Volkswagen Konzern, hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona) und verkauft Fahrzeuge unter den Marken CUPRA und SEAT. Zudem deckt die Geschäftseinheit SEAT MÓ Produkte und Lösungen für die urbane Mobilität ab.

Die SEAT S.A. exportiert mehr als 80 Prozent ihrer Fahrzeuge in mehr als 75 Länder. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 15.000 Mitarbeiter in seinen drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell, wo der SEAT Ibiza, der SEAT Arona, die Leon Familie und der CUPRA Formentor hergestellt werden. Darüber hinaus produziert die SEAT S.A. den Ateca in der Tschechischen Republik, den SEAT Tarraco in Deutschland und den SEAT Alhambra in Portugal. Im Herzen von Barcelona sitzt außerdem das Softwareentwicklungszentrum SEAT:CODE.

Die SEAT S.A. wird bis zum Jahr 2025 insgesamt fünf Milliarden Euro in die Entwicklung neuer Fahrzeugmodelle für die beiden Marken SEAT und CUPRA investieren – insbesondere zur Elektrifizierung der Modellpalette. Das Unternehmen will eine relevante Rolle bei der Elektrifizierung von urbanen Elektrofahrzeugen spielen, mit einem besonderen Fokus auf die Transformation der spanischen Automobilindustrie.

SEAT Pressekontakt

Melanie Stöckl

Leiterin Kommunikation
T/ +49 61 50 1855 450
melanie.stoeckl@seat.de

Sabine Stromberger

Sprecherin Produkt, Events und Lifestyle
T/ +49 61 50 1855 454
sabine.stromberger@seat.de